Der Rekordkürbis aus Feldkirchen wird gewogen. Foto: Pfleger

BRAUCHTUM

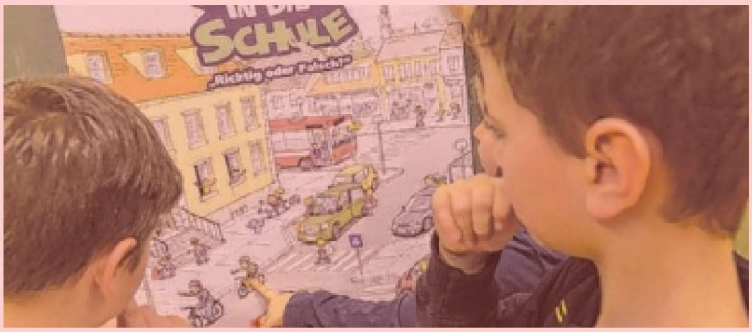
Erntedank

FELDKIRCHEN. Nach der heurigen Erntedankmesse lud die Landjugend gemeinsam mit der Ortsbauern-schaft Feldkirchen zum Kürbisfest im Pfarrheim ein. Dort gab es, musikalisch begleitet von der Musik feldkirchen-donau, Kürbisschmankerl und Getränke. Zu bestaunen war auch der schwerste Kürbis der Saison mit 35,1 Kilo.

AKTION

„Sicher in die Schule“

FELDKIRCHEN. Um die Risiken für Schulkinder im unmittelbaren Schulumfeld zu verringern, setzten die AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt) und KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) an der Volksschule Feldkirchen die kostenlose Aktion „Sicher in die Schule“ um.



Sicherheit im Straßenverkehr erlernen die Kinder spielerisch und mithilfe von Umgebungsplänen. Foto: Kuratorium für Verkehrssicherheit

Gemeinsam mit der Polizei wurde vor und nach dem Unterricht ein neu gestalteter Umgebungsplan an mit dem Auto fahrende Eltern verteilt, der auf geeignete und weniger geeignete sowie alternative Halte- und Parkmöglichkeiten hinweist. Im Rahmen der Verkehrserziehungsaktion erlernten die Schüler spielerisch das richtige Verhalten für einen sicheren Schulweg. Wie wichtig Verkehrssicherheitsaktionen sind, zeigt die Unfallstatistik aus 2022: Österreichweit wurden am Weg zur Schule 434 Kinder verletzt und eines getötet.

Eltern gefährden Kinder durch Überfürsorge

Das Ziel der Aktion „Sicher in die Schule“ ist die Entlastung des direkten Schulumfeldes, um für Kinder, die zu Fuß gehen, mehr Sicherheit zu schaffen. „Viele Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen und ihnen aus Überfürsorge jeden noch so kleinen Fußweg abnehmen, erkennen oft nicht, dass sie selbst damit ein Verkehrschaos verursachen und die Kinder gefährden können“, erklärt Marina Pree-Candido, Direktorin der AUVA-Landesstelle Linz.